

# Orange Day

## Ein weltweiter Aktionstag gegen Gewalt an Frauen

Der Orange Day, offiziell der Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen, findet jedes Jahr am 25. November statt. Er markiert den Auftakt/Beginn der weltweiten UN-Kampagne „16 Days of Activism against Gender-Based Violence“, die bis zum 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte, andauert. Der Aktionstag setzt ein sichtbares Zeichen gegen geschlechtsspezifische Gewalt, die eine der häufigsten Menschenrechtsverletzungen weltweit ist. Gewalt gegen Frauen ist ein Problem der gesamten Gesellschaft und fordert eine Lösung von dieser. Seit 1991, dementsprechend 34 Jahren, macht die UN-Kampagne „Orange the World“ jetzt schon auf diese Gewalt aufmerksam. In dem 16-tägigen Zeitraum zeigen viele Menschen, Organisationen, Städte und Unternehmen, dass es so nicht weitergehen darf und man Gewalt stoppen muss.

## Lokales Engagement (Deutschland, Österreich und Schweiz)

Auch in Deutschland, Österreich und der Schweiz hat der Orange Day eine wachsende Bedeutung. Zahlreiche Kommunen, Frauenhäuser, Vereine und Institutionen beteiligen sich. Öffentliche Gebäude werden orange angeleuchtet. Gleichstellungsstellen organisieren Aktionstage, Infostände oder stillen Installationen (z. B. leere Schuhe als Symbol für Opfer von Femiziden). Schulen und Universitäten arbeiten das Thema im Unterricht oder in Projekten auf. Viele Schüler machen Plakate und hängen diese in der Schule auf oder verkaufen Orangen.

In Deutschland steht der Tag zudem in engem Zusammenhang mit Diskussionen über häusliche Gewalt, den Ausbau von Frauenhäusern, den Schutz von betroffenen Kindern und die rechtliche Reform des Gewaltschutzes.

Neben Unternehmen, Städten etc., nehmen auch viele Schulen am Orange Day teil. Es wurden bereits zahlreiche orangefarbene Bänke aufgestellt, „Stopp Gewalt“-Fahnen gehisst und orangene Beleuchtung verwendet.

Was man natürlich immer machen kann, ist zu Spenden oder Spenden zu sammeln. Das kann man als Privatperson, aber noch besser als Schule machen. Beispielsweise kann man einen Spendenlauf veranstalten oder etwas verkaufen. Beispiele sind selbstgebastelte Karten und frische Waffeln.

## Engagement weltweit

Weltweit finden am Orange Day Veranstaltungen statt, unter anderem Orange Illuminations. Dabei werden Wahrzeichen wie das Europäische Parlament, das Empire State Building oder das Brandenburger Tor werden orange beleuchtet. Außerdem gibt es viele Demonstrationen und Mahnwachen, Workshops, Vorträge, Diskussionsrunden, Social-Media-Kampagnen unter Hashtags wie #OrangeTheWorld oder #16Days und Informations- und Hilfekampagnen von Beratungsstellen, NGOs (Non-Governmental Organization; eine private, nicht-staatliche Organisation) und staatlichen Einrichtungen. Viele Organisationen nutzen den Tag, um wissenschaftliche Daten zu veröffentlichen, politische Forderungen zu stellen oder über bestehende Hilfsangebote zu informieren.

## Unsere Beteiligung

Auch dieses Jahr hat sich unsere Schule wieder am Orange Day beteiligt. Die Schüler und Schülerinnen des Werte und Normen Kurses des 10.Jahrganges haben dieses Jahr orangene Plakate beschrieben und in den Fluren aufgehängt. Außerdem haben sie orangene Hände ausgeschnitten und an die Fenster geklebt und die Lampen auf den Fluren mit orangenen Lampenschirmen ausgestattet, die den Flur im Erdgeschoss im Neubau nun in orangenes Licht tauchen. Geplant war außerdem ein Kuchenverkauf, der aus zeitlichen Gründen jedoch leider nicht geklappt hat.

Die Schülerinnen und Schüler nahmen es sich als Hauptziel die anderen Jahrgänge über den Orange Day aufzuklären. Dabei helfen die verschiedenen Plakate und dieser Artikel.

# Orange the World 2025

In diesem Jahr liegt der Hauptfokus der Kampagne auf der Gewalt, die Frauen täglich in der Öffentlichkeit erleben, z.B. am Arbeitsplatz, auf der Straße oder auf Social Media. Gewalt bringt starke langfristig (oft auch psychisch) Folgen mit sich. Diese betreffen, neben den Betroffenen, aber auch die Gesellschaft als ganzes und jeder sollte seinen Teil zur Beendigung beitragen, sonst traut sich irgendwann niemand mehr alleine auf vor die Tür.

## Zahlen und Fakten

Überall auf der Welt finden regelmäßig Gewaltdelikte statt. Viele davon begründen sich auf dem Geschlecht. Mehr als 1/3 der Frauen in Deutschland waren schon von physischer oder sexualisierter Gewalt betroffen und über 3/5 hat bereits digitale Gewalt erlebt. Mehr als 9/10 aller Frauen haben Angst, wenn sie Nachts fremden Männern begegnen.

Jeden Tag findet ein Femizid (Tötung einer Frau aufgrund ihres Geschlechts) statt und jeden zweiten Tag tötet ein Mann seine (Ex-)Partnerin. Alle vier Minuten fügt ein Mann seiner (Ex-)Partnerin Gewalt zu. Das sind 360 Gewaltdelikte gegen Frauen am Tag.

Geschlechtsspezifische Gewalt wird meistens von Männern ausgeübt, kann sie aber auch treffen. Die Gewaltdelikte an Frauen kommen allerdings deutlich häufiger vor.

## Hintergrund und Ziele des Orange Day

Der Orange Day wurde von der UN Women ins Leben gerufen, um auf ein globales Problem aufmerksam zu machen. Millionen Frauen und Mädchen erleben körperliche, sexuelle oder psychische Gewalt und das häufig im privaten Umfeld. Gewalt bleibt oft unentdeckt, weil Betroffene aus Angst oder Scham nicht darüber sprechen wollen. Häusliche Gewalt und Femizide haben in vielen Ländern bedenkliche Ausmaße angenommen, verstärkt durch wirtschaftliche Ungleichheit, Abhängigkeiten oder gesellschaftliche Normen.

Ziel des Aktionstags ist es daher, Bewusstsein zu schaffen, Betroffene zu stärken, Prävention und Schutzmaßnahmen auszubauen, Regierungen und Institutionen zum Handeln zu bewegen und gesellschaftliche Diskussionen anzuregen. Das Thema soll präsenter werden. Nur, wenn darüber gesprochen wird, kann sich etwas ändern. Mit der wachsenden Bekanntheit des Problems,

wächst auch die Bekanntheit von Hilfsangeboten für Betroffene. Außerdem kann so zu gesellschaftlichen und politischen Veränderungen angeregt werden.

Die größte Inspiration sind die Mirabel-Schwestern. Am 25. November 1960 wurden die drei Schwestern Patria, Minerva und María Teresa Mirabal nach monatelanger Folter vom Geheimdienst des Diktators Trujillo ermordet, weil sie sich gegen dessen Unterdrückung wehrten. All das fand in der dominikanischen Republik statt.

## Warum die Farbe Orange?

Orange steht in den Kampagnen der Vereinten Nationen für Hoffnung, Zukunft und eine gewaltfreie Welt. Gebäude, Denkmäler, Straßen und Plätze werden rund um den 25. November orange beleuchtet, um Aufmerksamkeit zu schaffen und Solidarität mit den Betroffenen zu zeigen. Die Farbe soll die Öffentlichkeit sensibilisieren und das Thema sichtbarer machen.

## Warum der Orange Day wichtig bleibt

Trotz globaler Fortschritte ist geschlechtsspezifische Gewalt nach wie vor weit verbreitet. Der Orange Day hilft, das bereits vorhandene Bewusstsein zu behalten und gesellschaftlichen Druck zu erzeugen. Er erinnert daran, dass Gewalt an Frauen kein Privatproblem ist, sondern ein strukturelles. Prävention und Schutz kommen nur durch konsequente politische Maßnahmen und ausreichende Finanzierung. Jeder Einzelne kann durch Zivilcourage, Aufklärung und Solidarität etwas dazu beitragen. Der Orange Day ist daher nicht nur ein Symboltag, sondern ein Appell zu Veränderung und aktivem Engagement.

## Wo kann man sich Hilfe holen?

Es ist immer ratsam sich an seine Eltern zu wenden. Sie werden dir helfen und ihr könnt sicherlich gemeinsam eine Lösung finden. Wenn ihr aber nicht mit euren Eltern reden könnt oder wollt, könnt ihr auch zu anderen Vertrauenspersonen, wie z.B. euren Freunden oder auch euren Lehrern gehen. Es mag vielleicht nicht der erste Impuls sein, aber alle Lehrer werden euch zuhören und versuchen euch zu helfen. Außerdem gibt es an unserer Schule

eine Sozialpädagogin, mit der ihr auch immer reden könnt. Wenn es für euch ausgeschlossen ist mit einer Person direkt darüber zu sprechen, gibt es immer noch das Hilfetelefon (116 016). Es ist 24/7 besetzt. Die Menschen dahinter haben selbstverständlich Schweigepflicht und werden alles für sich behalten. Im absoluten Notfall kann man natürlich auch die Polizei rufen.

## Quellen:

<https://unwomen.de/orange-the-world/>

<https://de.wikipedia.org/wiki/>

[Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen](#)

<https://www.ndr.de/nachrichten/info/orange-day-mehr-faelle-von-haeuslicher-gewalt-an-frauen,orangeday-112.html>

<https://awo-bs.de/orange-day/>

[https://www.ms.niedersachsen.de/startseite/uber\\_uns/presse/presseinformationen/orange-day-2025-schirrmacher-durfen-nicht-wegsehen-wenn-frauen-körperliche-oder-verbale-gewalt-passiert-246751.html](https://www.ms.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/presse/presseinformationen/orange-day-2025-schirrmacher-durfen-nicht-wegsehen-wenn-frauen-körperliche-oder-verbale-gewalt-passiert-246751.html)

<https://mittelsachsen-sozial.de/2024/11/orange-day/>

<https://www.kindernothilfe.at/informieren/aktuelles/presseinformation/2024/orange-days-2024>

<https://voltschweiz.org/orange-days>

<https://unwomen.de/orange-the-world-aktuell/>

[https://gb.uni-koeln.de/projekte/aktionstag\\_orange\\_the\\_world/index\\_ger.html](https://gb.uni-koeln.de/projekte/aktionstag_orange_the_world/index_ger.html)

<https://www.schulministerium.nrw/orange-day-2025-gemeinsam-gegen-gewalt-frauen-und-maedchen>

<https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/orange-day-2025-in-niedersachsen-aktionen-und-veranstaltungen-gegen-gewalt-an-frauen,orangeday-100.html>

<https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/orange-day-2025-in-niedersachsen-aktionen-und-veranstaltungen-gegen-gewalt-an-frauen,orangeday-100.html>